

# Pressemappe



## Inhaltsverzeichnis

Zahlen und Fakten:	2
Hintergrund:	3
Der Schadensfrei-Bonus:	3
Das Unternehmen:	4
Das Gründerteam:	5
Pressekontakt:	5

## Zahlen und Fakten

Firmenname:	Alecto GmbH
Markenname:	Friendsurance
Webseite:	<a href="http://www.friendsurance.de">www.friendsurance.de</a>
Gründung:	24.03.2010
Geschäftsführung:	Dr. Sebastian Herfurth, Tim Kunde
Investoren:	Namhafte institutionelle und private Investoren der Internetszene (u.a. der Europäische Fonds für regionale Entwicklung, Horizons Ventures und e.ventures)
Kernleistung:	Versicherungs-Plattform, die Schadensfreiheit mit Beitragsrückzahlungen belohnt
Mitarbeiter:	Über 40 Mitarbeiter aus 14 Nationen
Unternehmenssitz:	Berlin

## Hintergrund

Die Idee von Friendsurance ist inspiriert von Versicherungen in ihren Ursprüngen, als sich vor Hunderten von Jahren Menschen in kleinen Gruppen wie Familien oder Dorfgemeinschaften gegenseitig bei Schadensfällen unterstützt haben. Dies war einfach und effizient, jedoch im Umfang der Absicherung begrenzt.

Heute können große Versicherungsunternehmen Schäden jeder Höhe tragen, doch treiben Verwaltung, Marketing und Betrug die Kosten in die Höhe. Laut europäischem Versicherungsverband Insurance Europe gibt jeder Deutsche jährlich 2.219 € für private Versicherungen aus. Doch viele Versicherungsleistungen werden nie oder nur selten in Anspruch genommen. Im Gegenzug honorieren Versicherungsunternehmen umsichtiges und faires Verhalten aber nicht, obwohl sie dadurch Arbeit und Kosten sparen.

Vor diesem Hintergrund haben die Gründer von Friendsurance ein neues Versicherungsprinzip entwickelt, das kleine Gruppen innerhalb der heutigen, großen Risikopools einführt und so Versicherungen günstiger macht.

## Der Schadensfrei-Bonus

Beim Schadensfrei-Bonus werden Versicherte mit derselben Versicherungsart zu kleinen Gruppen zusammengeschlossen. Von den gezahlten Versicherungsbeiträgen fließt ein Teil in einen Topf. Wenn kein Schaden passiert, bekommt jeder einen Teil aus dem Topf als Rückzahlung wieder. Gibt es Schäden, mindert sich der Rückzahlungsbetrag für alle. Kleine Schäden werden durch Friendsurance



aus dem Topf beglichen. Bei größeren Schäden springt das Versicherungsunternehmen mit ein. Ist der Topf aufgebraucht, tritt eine Ausfallversicherung in Kraft. So ist der Versicherte in jedem Fall voll abgesichert und zahlt mit dem Schadensfrei-Bonus nicht mehr als ohne. Für 2013 haben über 90% derjenigen, die den Schadensfrei-Bonus nutzen, Beiträge zurückgezahlt bekommen. Die bislang höchste Rückzahlung betrug 262,80 €.

Die Gruppen haben – je nach Versicherungstarif – zwischen 4 und 16 Mitglieder. Friendsurance verbindet die Versicherten automatisch miteinander. Alternativ kann ein Versicherter seine Gruppe auch individuell gestalten, indem er Freunde und Familie einlädt oder seine Netzwerke wie Facebook mit Friendsurance-Mitgliedern abgleicht. Der Versicherte kann jederzeit flexibel Gruppenmitglieder hinzufügen, austauschen oder abwählen.





Bei Versicherungen, die direkt auf Friendsurance abgeschlossen werden, ist der Schadensfrei-Bonus bereits in die Police integriert. Seit Mitte 2014 können auch Kunden mit bestehenden Haftpflicht-, Hausrat- oder Rechtsschutzversicherungen den Schadensfrei-Bonus nutzen. Dazu registriert man seine bestehende Versicherung einfach online auf [www.friendsurance.de](http://www.friendsurance.de). Dabei entstehen für den Versicherten keine Mehrkosten.

Preis und Leistung der bestehenden Versicherung bleiben gleich. Gemeinsam mit dem Versicherungsunternehmen passt Friendsurance den Versicherungsvertrag lediglich so an, dass die Nutzung des Schadensfrei-Bonus möglich wird: Dazu wird eine Selbstbeteiligung in den Vertrag aufgenommen bzw. die bestehende Selbstbeteiligung erhöht. Die höhere Selbstbeteiligung geht mit einem deutlich niedrigeren Versicherungsbeitrag einher. Die Differenz zwischen dem alten Versicherungsbeitrag ohne Selbstbeteiligung und dem neuen Versicherungsbetrag mit höherer Selbstbeteiligung fließt in den Topf. Sie ermöglicht die Beitragsrückzahlungen bei Schadensfreiheit. Im Schadensfall muss der Versicherte die Selbstbeteiligung nicht selbst übernehmen, da sie aus dem Topf beglichen wird. So profitiert der Versicherte von den günstigen Beiträgen von Versicherungsverträgen mit Selbstbeteiligung, ohne dabei das Risiko hoher einmaliger Ausgaben im Schadensfall tragen zu müssen.

Der Schadensfrei-Bonus ist bereits für einen Großteil der Versicherungen in Deutschland verfügbar.

## Das Unternehmen

Um den Schadensfrei-Bonus jedem Versicherten zugänglich machen zu können, hat Friendsurance die Form eines unabhängigen Versicherungsmaklers gewählt. Für die betreuten Verträge erhält Friendsurance die marktüblichen Courtagen und Provisionen.

Die Vision von Friendsurance ist es, Versicherungen für alle günstiger und einfacher zu machen, damit mehr Zeit und Geld für die schönen Dinge im Leben bleibt. An dieser Vision arbeiten aktuell über 40 Mitarbeiter mit Leidenschaft am Unternehmensstandort Berlin.

Dabei kooperiert Friendsurance mit einem Großteil der Versicherungsunternehmen in Deutschland. Diese sparen durch das neue Versicherungsprinzip Kosten: Zum einen für die Bearbeitung kleiner Schäden, zum anderen, weil der Schadensfrei-Bonus positive Anreize gegen Versicherungsbetrug schafft.

## Das Gründerteam

### Sebastian Herfurth (1978)

Sebastian Herfurth studierte Rechtswissenschaften in Freiburg, Bonn (Dr. iur.) und Hong Kong (LL.M.) sowie Chinesisch in Peking. Nach seinem Studium analysierte er die Menschenrechtssituation im Iran als Mitglied der Deutschen Botschaft in Teheran und jagte Wirtschaftsverbrecher während seiner Zeit in der Abteilung „Organisierte Kriminalität“ bei der Staatsanwaltschaft Frankfurt. Schließlich arbeitete er in einer internationalen Rechtsanwaltskanzlei im Private Equity Team und im Team für Akquisitionsfinanzierung in Frankfurt und Hongkong. Als Geschäftsführer von Friendsurance ist Sebastian Herfurth zuständig für die Bereiche Insurance Cooperations, Finance and Investor Relations, Human Resources, Customer Support sowie BI & Controlling.



### Tim Kunde (1980)



Tim Kunde studierte Betriebswirtschaftslehre in Deutschland, Japan und Frankreich. Er begann seine Karriere als Strategieberater bei der Boston Consulting Group in Berlin und war an unterschiedlichsten Projekten beteiligt – von Trockensuppen über Elektronikmikroskope bis hin zu Haftpflichtversicherungen. Danach lernte er bei Rocket Internet, was „operational excellence“ im Internet bedeutet und entschied sich, seine gesammelte Erfahrung in die Gründung von Friendsurance einzubringen. Als Geschäftsführer ist er verantwortlich für alle marktgewandten Bereiche:

Marketing, Business Development, CRM, Sales, IT und Product.

### Janis Meyer-Plath (1980)

Janis Meyer-Plath studierte Betriebswirtschaftslehre in Deutschland, der Schweiz und Südkorea. In 4 Jahren Karriere im Business Development eines Energiekonzerns gelangte er zur Einsicht, dass echte Innovation nur über neue Marktteilnehmer mit neuen Konzepten funktioniert. Er ist Gründer und Gesellschafter verschiedener Internetfirmen und bringt seine 5 Jahre Online-Erfahrung in die Bereiche Online Marketing und Business Development ein.



## Pressekontakt

Alecto GmbH  
Pressebüro Friendsurance  
Eva Genzmer  
Schützenstraße 6  
10117 Berlin  
Tel.: +49 (0) 30 5770 5862 1  
Mail: [presse@friendsurance.de](mailto:presse@friendsurance.de)